

638161-2026 - Zadávání

Německo – Architektonická řešení – Wettbewerb Reismühle

OJ S 179/2026 16/09/2026

Oznámení o soutěži o návrh

Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Gemeinde Halfing

E-mail: verwaltungsgemeinschaft@halfing.de

Právní forma kupujícího: Místní orgán

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Wettbewerb Reismühle

Popis: Einstufiger, nicht offener Realisierungswettbewerb gem. RPW 2013 zum Umbau der historischen Reismühle für gemeinwohlorientierte Nutzungen sowie zum Ersatzneubau für das sog. Brunnerhaus für Gewerbe und Wohnen mit Gestaltung des Gebäudeumfelds sowie freiraumplanerischem Ideenteil für die angrenzenden Straßen- und Platzräume

Identifikátor řízení: 909e5410-0337-439f-90b2-8efe78dee3aa

Interní identifikátor: 2026_WB_001

Typ řízení: Užší

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71220000 Architektonická řešení

2.1.2. Místo plnění

Obec: Halfing

PSČ: 83128

Nižší územní jednotka země (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv - Verhandlungsverfahren mit Planungswettbewerb gem. RPW 2013

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Účast na zločinném spolčení: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Wettbewerbsentwurf

Popis: Die ehemalige Reismühle und das unmittelbar angebaute sog. "Brunnerhaus" prägen die Ortsmitte der im oberbayerischen Landkreis Rosenheim gelegenen Gemeinde Halfing. Die Gebäude befinden sich im Eigentum der Gemeinde. Diese plant den Umbau der historischen Reismühle für Bürgerbüro, Gemeindebücherei, Veranstaltungsaal und Vereinsnutzung (BGF ca. 1.900 m²) außerdem einen Ersatzneubau für das nicht mehr erhaltenswürdige sog. Brunnerhaus (Abbruch August 2026) für Gewerbe und Wohnen (ca. 1.530 m²) mit der Freianlagenplanung für das gemeinsame Gebäudeumfeld (ca. 1.240 m²). Eine zeitgemäße Architektur mit hoher gestalterischer Qualität ist genauso wesentlich, wie eine energieeffiziente Planung und die Beachtung der Gesichtspunkte kostengünstigen Bauens. Im Ideenteil sollen darüber hinaus Vorschläge zur Umgestaltung der angrenzenden Straßen- und Platzflächen entwickelt werden.

Interní identifikátor: 2026_WB_001

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71220000 Architektonická řešení

Množství: 1

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Země: Německo

5.1.6. Obecné informace

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Další informace: Bewerbungen sind nur mit dem Teilnahmeantrag möglich, der unter dem unter 5.1.11 bezeichneten Link heruntergeladen werden kann. Teilnahmeberechtigt sind Bergwerksgemeinschaften aus ArchitektInnen mit LandschaftsarchitektInnen. Bewerbungen sind in Textform als Upload auf die unter 5.1.12 genannte URL, mit den ausgefüllten und unterschriebenen Teilnahmeanträgen und den geforderten Referenzen zulässig.

Teilnahmeanträge, die nicht fristgerecht bei der o. a. Kontaktstelle eingehen, werden nicht berücksichtigt. Kosten für die Einreichung der Bewerbungen werden nicht erstattet.

BerufsanfängerInnen werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bergwerksgemeinschaften hingewiesen. Die ausgewählten BewerberInnen werden zur Teilnahme aufgefordert und müssen ihre Teilnahme verbindlich erklären. Bei nicht rechtzeitiger Bestätigung der Teilnahme erlischt die Teilnahmeberechtigung und NachrückerInnen werden informiert. Die nicht ausgewählten BewerberInnen erhalten ebenfalls eine Benachrichtigung. Vorgesehener Terminplan des Wettbewerbsverfahrens (verbindlich sind die Angaben in der Auslobung): Ausgabe der Unterlagen: Anfang November 2026;

Kolloquium: Ende November 2026; Abgabe Planunterlagen: Anfang Februar 2027; Abgabe Modell: Mitte Februar 2027; Sitzung des Preisgerichts: Mitte März 2027. Alle zur Beurteilung durch das Preisgericht zugelassenen Wettbewerbsarbeiten werden nach einheitlichem Maßstab unter folgenden Gesichtspunkten beurteilt (Die Reihenfolge der untenstehenden Auflistung stellt keine Gewichtung dar): Einhaltung der formalen Bedingungen / Städtebau, Raumbildung / Identität, Adressbildung / Architektur, Raumqualität / Gebäudeorganisation / Freiraumqualität / Angemessenheit / Realisierbarkeit, Wirtschaftlichkeit / Ressourcen und Energie / Nachhaltigkeit. Die Ausloberin wird, wenn die Aufgabe realisiert wird, unter Berücksichtigung der Empfehlung des Preisgerichts einem/einer der PreisträgerInnen die für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs notwendigen Planungsleistungen übertragen. Dies sind Architektenleistungen für Gebäude gemäß HOAI § 34, Abs. 1, mindestens Leistungsphasen 2-5, sowie Landschaftsarchitektenleistungen für Freianlagenplanung gemäß HOAI § 39, Abs. 1, mindestens Leistungsphasen 2-5. Die Ausloberin wird im Anschluss an den Wettbewerb mit den Preisträgern Verhandlungsgespräche nach VgV durchführen (Zuschlagskriterien siehe bitte 5.1.10). Die Ausloberin beabsichtigt, mit dem nach Wettbewerb und Verhandlung erfolgreichen Team gesonderte Verträge über die Leistungen der jeweiligen Fachdisziplinen abzuschließen. Der Ausloberin beabsichtigt darüberhinaus mit den PreisträgerInnen über alle Leistungsphasen zu verhandeln. Vor diesem Hintergrund sind von den PreisträgerInnen vor der Bieterpräsentation folgende Eignungskriterien nachzuweisen (vgl. Angaben im Teilnahmeantrag): - Nachweis zur Führung der Berufsbezeichnung ArchitektIn bzw. LandschaftsarchitektIn; - ArchitektIn: eine Berufshaftpflichtversicherung mit den Mindestversicherungssummen von 2 000 000,00 EUR für Personenschäden und 2 000 000,00 EUR für sonstige Schäden; - LandschaftsarchitektIn: eine Berufshaftpflichtversicherung mit den Mindestversicherungssummen von 1 500 000,00 EUR für Personenschäden und 250 000,00 EUR für sonstige Schäden;

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Es sind mindestens ein und maximal drei Referenzprojekte (s.u. / bei gemeinsamer Bewerbung je Bergewergemeinschaft) über Objektplanung (gem. § 33 ff HOAI 2013, mindestens Leistungsphasen 2 bis 5, Honorarzone III) für Gebäude vorzulegen. 1. Hiervon muss mindestens eine Referenz in ihren Planungsanforderungen mit der Aufgabe vergleichbar sein (anrechenbare Kosten min. 4,0 Mio. Euro, Baufertigstellung innerhalb der letzten elf Jahre – nach 01.01.2015). 2. Hiervon muss mindestens eine Referenz als Umbau / Sanierung durchgeführt worden sein. 3. Hiervon muss mindestens eine Referenz Erfahrung bei Ausschreibungs- und Vergabeleistungen öffentlicher Bauten nachweisen. Die o.g. Anforderungen können mit einer oder maximal drei Referenzen nachgewiesen werden. Für eine Nr. 1 entsprechende Referenz erhält der Bewerber einmal drei Punkte. Außerdem können jeweils einmal 0,5 Zusatzpunkte erlangt werden, wenn das Referenzobjekt als Umbau gemäß Nr. 2 durchgeführt wurde und Erfahrung bei Ausschreibungs- und Vergabeleistungen öffentlicher Bauten gemäß Nr. 3 nachgewiesen wird. Es können für die Gebäudeplanung somit maximal vier Punkte erreicht werden. Im Falle von Bergewergemeinschaften aus mehreren Architekten können die Referenzen von unterschiedlichen Mitgliedern der Bergewergemeinschaft stammen, wenn für die Bergewergemeinschaft insgesamt die genannten Anforderungen an die Referenzen erreicht wird. Bei allen Referenzen sind Angaben gem. diesem Formblatt und zusätzlich in Form von Bild und /oder Zeichnung, A4 einseitig

gedruckt, erforderlich. Es sind mindestens ein und maximal zwei Referenzprojekte (s.u./ bei gemeinsamer Bewerbung je Bewerbungsgemeinschaft) über Objektplanung (gem. § 38 ff HOAI 2013, mindestens Leistungsphasen 2 bis 5, Honorarzone III) für Freianlagen vorzulegen. 1. Hiervon muss mindestens eine Referenz in ihren Planungsanforderungen mit der Aufgabe vergleichbar sein (anrechenbare Kosten min. 400 Tsd. Euro, Baufertigstellung innerhalb der letzten elf Jahre – nach 01.01.2015). 2. Hiervon muss mindestens eine Referenz als Gestaltung eines öffentlichen Freiraums durchgeführt worden sein und Erfahrung bei Ausschreibungs- und Vergabeleistungen öffentlicher Bauten nachweisen. Die o.g. Anforderungen können mit einer oder maximal zwei Referenzen nachgewiesen werden. Für eine der Nr. 1 entsprechende Referenz erhält der Bewerber einmal einen Punkt. Außerdem können einmal 0,5 Zusatzpunkte erlangt werden, wenn gem. Nr. 2 das Referenzobjekt als Gestaltung eines öffentlichen Freiraums durchgeführt worden ist und Erfahrung bei Ausschreibungs- und Vergabeleistungen öffentlicher Bauten nachgewiesen wird. Es können für die Freianlagenplanung somit maximal 1,5 Punkte erreicht werden. Im Falle von Bewerbungsgemeinschaften aus mehreren Landschaftsarchitekten können die Referenzen von unterschiedlichen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft stammen, wenn für die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt die genannten Anforderungen an die Referenzen erreicht wird. Bei allen Referenzen sind Angaben gem. diesem Formblatt und zusätzlich in Form von Bild und /oder Zeichnung, A4 einseitig gedruckt, erforderlich. Die Wertung der Teilnahmeanträge erfolgt anhand der vorgelegten Referenzen. Es werden nur Referenzen gewertet, für die das Formblatt vollständig ausgefüllt ist und die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen. Es können somit insgesamt maximal vier Punkte für Gebäudeplanung und 1,5 Punkte für Freianlagenplanung, in Summe also 5,5 Punkte erreicht werden. Unter den Bewerbern, die gültige Teilnahmeanträge abgeben, wählt der Auftraggeber min. 12 und max. 15 Bewerber mit der höchsten Punktzahl aus und fordert diese zur Angebotsabgabe auf. Erreichen mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl, wird gelost, um die geplante Bieterzahl einzuhalten.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 12

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 15

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určití účastníci vyřazeni

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Entscheidung des Preisgerichts

Popis: Die Ausloberin wird nach dem Wettbewerb alle Preisträgerinnen und Preisträger zu Verhandlungsgesprächen einladen. Die Zuschlagsentscheidung erfolgt nach der hier aufgeführten prozentualen Gewichtung.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 45

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Lösungsansätze (im Hinblick auf die im Preisgerichtsprotokoll genannten Kritikpunkte)

Popis: Die Ausloberin wird nach dem Wettbewerb alle Preisträgerinnen und Preisträger zu Verhandlungsgesprächen einladen. Die Zuschlagsentscheidung erfolgt nach der hier aufgeführten prozentualen Gewichtung.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Honorar (Die Ausloberin gibt die Honorarzone vor; abgefragt wird die Differenz zum Mindestsatz; außerdem Stundensätze für besondere Leistungen und der Prozentsatz für die Nebenkosten.)

Popis: Die Ausloberin wird nach dem Wettbewerb alle Preisträgerinnen und Preisträger zu Verhandlungsgesprächen einladen. Die Zuschlagsentscheidung erfolgt nach der hier aufgeführten prozentualen Gewichtung.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Vorgehenskonzept (Qualitätsmanagement 5 %, Kostenmanagement 5 %, Terminplanung, Zeitplan 5%)

Popis: Die Ausloberin wird nach dem Wettbewerb alle Preisträgerinnen und Preisträger zu Verhandlungsgesprächen einladen. Die Zuschlagsentscheidung erfolgt nach der hier aufgeführten prozentualen Gewichtung.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 15

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Projektorganisationskonzept (Qualifikation, Berufserfahrung Projektteam 10 %, Abstimmung mit den Planungsbeteiligten in allen Projektphasen 5 %, Sicherstellung örtl. Präsenz 5 %)

Popis: Die Ausloberin wird nach dem Wettbewerb alle Preisträgerinnen und Preisträger zu Verhandlungsgesprächen einladen. Die Zuschlagsentscheidung erfolgt nach der hier aufgeführten prozentualen Gewichtung.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 20

5.1.11. **Zadávací dokumentace**

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 14/10/2026 15:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=328497

5.1.12. **Podmínky zadávání zakázek**

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 11/11/2026

Podmínky režimu soutěže o návrh:

Rozhodnutí poroty je pro kupujícího závazné: ne

Členové poroty: Sebastian Dellinger, Architekt und Stadtplaner, Greifenberg, Martin Hirner, Architekt und Stadtplaner, Prien am Chiemsee, Rita Lex-Kerfers, Landschaftsarchitektin und Stadtplanerin, Bockhorn, Thomas Pfeiffer, Architekt und Stadtplaner, München, Regina Schineis, Architektin und Stadtplanerin, Augsburg, Benedikt Sunder-Plassmann, Architekt und Stadtplaner, Utting am Ammersee, Michael Deppisch, Architekt, Freising (ständig anwesender stellvertretender Fachpreisrichter), Michel Hinnenthal, Landschaftsarchitekt, München (ständig anwesender stellvertretender Fachpreisrichter)

Cena:

Umístění oceněného soutěžícího: 1

Další informace: Bearbeitungshonorare 15 x 3.000,00 € = 45.000,00 €1. Preis 21.000,00 €2.

Preis 14.000,00 €3. Preis 8.000,00 €Anerkennungen 12.000,00 €Summe 100.000,00 €

Veškeré smlouvy na poskytování služeb následně po soutěži budou zadány jednomu z vítězů soutěže

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 19/10/2026 15:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Žádné doklady nemohou být předloženy později.

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro mediační řízení: Gemeinde Halfing - Regierung von Oberbayern

Organizace příslušná pro přezkum: Gemeinde Halfing - Regierung von Oberbayern

Informace o lhůtách pro přezkum: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Gemeinde Halfing

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline: Gemeinde Halfing

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum: Gemeinde Halfing

Organizace přijímající žádosti o účast: Gemeinde Halfing

Organizace zpracovávající nabídky: Gemeinde Halfing

8. Organizace**8.1. ORG-0001**

Oficiální název: Gemeinde Halfing

Registrační číslo: 09187139-halfing01-50

Poštovní adresa: Wasserburger Str. 1

Obec: Halfing

PSČ: 83128

Nižší územní jednotka země (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Země: Německo

E-mail: verwaltungsgemeinschaft@halfing.de

Telefon: +49 805590530

Fax: +49 8055905333

Internetová adresa: <https://www.halfing.de>

Další kontaktní místa:

Oficiální název: Regierung von Oberbayern

Poštovní adresa: Maximilianstraße 39

Obec: München

PSČ: 80583

Nižší územní jednotka země (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Země: Německo

Kontaktní místo: Vergabekammer Südbayern

E-mail: vergabekammer.suedbayern@vg-m.bayern.de

Telefon: +498921762411

Fax: +498921762847

Internetová adresa: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline

Organizace přijímající žádosti o účast

Organizace zpracovávající nabídky

Organizace příslušná pro přezkum

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum

Organizace příslušná pro mediační řízení

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 3090317f-1aac-40b4-8d54-b45d4f559a78 - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o soutěži o návrh

Podtyp oznámení: 23

Datum odeslání oznámení: 15/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 638161-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 179/2026

Datum zveřejnění: 16/09/2026